

**Zeitschrift:** Schweizerische Gehörlosen-Zeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe  
**Band:** 47 (1953)  
**Heft:** 7

**Rubrik:** Der "Subito"-Motorrollschuh und die Lösung des Verkehrsproblems

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Der «Subito»-Motorrollschuh und die Lösung des Verkehrsproblems

Strassen und Parkplätze in den Städten sind überlastet. Insbesondere bereitet die Beschaffung von Parkplätzen für Autos und Fahrräder unseren Stadtvätern schlaflose Nächte.

Nun aber sind sie ihrer Sorgen ledig. Nur noch Lieferautos und Taxis sowie Liefervelos verkehren in der Stadt, alle andern Autos und Fahrräder werden verboten, weil sie überflüssig geworden sind. Überflüssig geworden durch den Motor-Rollschuh «Subito» der Firma Swindling in Tägertschi und New York, Gesellschaft mit absolut beschränkter Haftung für ihre Erzeugnisse. Es handelt sich um einen Plastik-Motor, der unter einem Druck von 75 Atmosphären bei gleichbleibender Leistung (1½ PS) auf Zündholzschachtelgrösse reduziert wird und infolgedessen in Rollschuhe eingebaut werden kann. Der Betriebsstoff, Butan-Gas, wird im gleichen Verfahren auf einen Hundertstel seines Volumens verkleinert.

Das Gewicht der beiden Rollschuhe mit 2800 Gramm ist nicht von Belang, da man die Füße ja nicht mehr lüpfen (heben) muss. Der Gebrauch ist auf den Trottoirs gestattet. Das Standardmodell kommt auf 175 Franken zu stehen. Die Steuerung erfolgt mittels Kabel vom Hosensack, bzw. vom «Subito»-Damentäschchen-Schaltbrett aus.

«Subito» wird in Zukunft das Strassenbild beherrschen. Tram und Autobus werden als überflüssig zum alten Eisen geworfen. Parkplätze braucht es innerhalb der Städte sozusagen keine mehr. Die ganze Armee wird «Subito»motorisiert, die Gebirgstruppen mit dem Zahnrad-Modell.

Kommenden Mittwoch wird der «Subito» in allen grösseren Ortschaften vorgeführt. Näheres ist aus den Tageszeitungen ersichtlich. Siehe auch Anzeigen!



Das Bildchen zeigt einen Ausschnitt aus dem «Subito»-Strassenverkehr vor Schulbeginn. In der Mitte der Lehrer, als Respektsperson höflich begrüßt vom Bankdirektor (rechts), links ein Schüler, der Gas gibt.

Gf.